



ÄRZTLICHE PRA

Freitag, 20. Februar 2004 • 56. Jahrgang, Nr. 15

Null-Leistungen auf Null gebracht

Der neue EBM setzt höhere Hürden vor die Ordina gebühr. Hier ist künftig eine „Interaktion“ wie etwa E nungs-Bedingung. Lesen Sie im dritten Teil unserer neuen Gebührenordnung Null-Leistungen beim Arzt/

PRAXISAKTUELL

„Dr. med.“ unter Beschuss

Empfehlungen des Wissenschaftsrates gemäß sollte der Doktorgrad nur noch für Dissertatio nen verliehen werden, die „wissenschaftliches Neuland“ beschreiten → 2

PRAXISMEDIZIN

Insult unter Druck setzen

Jeder dritte Schlaganfall von Senioren ließe sich vermeiden. Der Weg: Auch isolierten systolischen Bluthochdruck konsequent auf einen Wert unter 140 mmHg senken → 8

PRAXISWIRTSCHAFT

Scheidung vom Azubi

Praxis-Chefs können Azubi-Helferinnen aus wichtigem Grund kündigen. Doch Vorsicht: Der besondere Charakter des Ausbildungsverhältnisses ist gesetzlich geschützt! → 12

Checkliste zur Ä

Medizinische Versorgungszentren: Was Vertragsärzte

DORTMUND (kü) – Die Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) sind praktisch ein Phantom. Der Grund: Die Gesundheitsreform ist hinsichtlich dieser neuen Form ärztlicher Kooperation schlampig formuliert. ÄP bringt mit einer Checkliste Licht ins Dunkel.

Wer sich zu den neuen MVZ nach Paragraf 95 Sozialgesetz buch V in der ärztlichen Öffent lichkeit äußert, braucht zurzeit Mut. Denn viele Aspekte der ge setzlichen Regelung sind noch

absolut nebulös. Zu den Mutigen gehört die KV Westfalen-Lippe (KVWL), die in einer speziellen Veranstaltung in Dortmund in teressierten Ärzten und Ärztin nen Rede und Antwort stand.

Dabei m KVWL-Che Thamer N legte eine MVZ-Zula diese pater gen Ausga Die Strat bei nachah setzgeber b art der k

Monty Python

